



Preisvergleich Diskonter: Österreich – Deutschland 2008 Hofer/Aldi Süd, Lidl, Penny und Plus

AK-Erhebung - Bericht

Manuela Delapina/Roland Huber

Hauptergebnisse

- **Die Preise von identen Produkten** in Supermarktketten sind in **Österreich zwischen 17,9 Prozent und 21,7 Prozent teurer** als in Deutschland.
- **Einzelne idente Produkte** sind in **Österreich bis zu 126,6 Prozent teurer** als im Nachbarland. So kostet zB der W5 Glasreiniger in der deutschen Lidl-Filiale 79 Cent, in Österreich aber 1,79 Euro, also um fast 130 % mehr!. Aber auch bei Penny reichen die Preisdifferenzen zwischen Österreich und Deutschland bis zu 123,6 %, bei Plus bis zu 102 % und bei Hofer bis zu 36 %.
- Die **Preisnachteile in Österreich** sind **bei fast allen Produkten** – quer durch die Sortimente zu beobachten. So sind in Österreich bei **Hofer 94,1 Prozent** der verglichenen Produkte teurer als in Deutschland. Bei **Lidl** liegt der Wert bei **83,3 Prozent**, bei **Penny bei 80,6 %**. Bei **Plus** sind **78,1 Prozent** der verglichenen Produkte in Österreich teurer als in Deutschland.
- Die verglichenen identen bzw. artgleichen Produkte sind in **österreichischen Hofer-Filialen im Durchschnitt um 18,4 Prozent teurer** als in den deutschen Aldi Süd-Filialen (Hofer ist ein Teil der Unternehmensgruppe Aldi Süd).
- Bei **Lidl** sind die identen Produkte in den **österreichischen Filialen um 21,7 Prozent teurer** als in den deutschen LIDL-Filialen.
- **PLUS-Filialen** sind in Österreich im Durchschnitt **um 18,7 Prozent teurer als in Deutschland**.
- **PENNY-Filialen** sind in Österreich im Schnitt **um 17,9 Prozent teurer als in Deutschland**.
- Die Erhebung fand im März/April 2008 sowohl in Wien als auch in der Region Deggendorf/Bayern in jeweils einer Filiale der Handelskonzerne Hofer bzw. Aldi Süd, Lidl, Penny und Plus statt.

Zielsetzung

Ziel dieser Erhebung ist die Ermittlung eventueller Preisunterschiede von Produkten zwischen Österreich und Deutschland in Outlets bedeutender deutscher multinationaler Lebensmittelhandelskonzerne. Verglichen werden die Produktpreise identer Produkte (bei ALDI/Hofer sowohl ident wie auch artgleich) sowohl in den österreichischen Filialen wie auch in den deutschen Filialen. Die Produktauswahl umfasst überwiegend Lebensmittelprodukte, aber auch Produkte anderer Warengruppen, die von diesen Handelsketten in den Filialen angeboten werden.

Zeitraum und Erhebungsort

Die Erhebung fand im März/April 2008 sowohl in Wien als auch in der Region Deggendorf/Bayern in jeweils einer Filiale der Handelskonzerne Hofer bzw. Aldi Süd, Lidl, Penny und Plus statt.

Vorgangsweise und statistische Daten

Für die Untersuchung wurden Konzerne im Diskont-Lebensmittelhandel ausgewählt, die sowohl in Österreich wie auch in Deutschland eine bedeutende Stellung im Handel einnehmen. In einem ersten Schritt wurde eine Produktliste von insgesamt 777 Artikeln erstellt (je Anbieter 150 - 240 Artikel). Diese wurde bei den Lebensmitteldiskontern Aldi Süd/Hofer, Lidl, Penny und Plus in den österreichischen Niederlassungen erstellt. In einem zweiten Schritt wurden dann die Preise dieser Artikel in Deutschland erhoben. Von diesen ursprünglich 777 Artikeln der Primärliste werden 291 Produkte auch in beiden Ländern tatsächlich gelistet.

Unternehmen und Samplegröße:

	Primärliste	in beiden Ländern gelistet (ident)
ALDI Süd/Hofer:	147	33 (ident und teilweise artgleiche Produkte)
LIDL:	168	108
PENNY:	239	36
PLUS:	223	114

Die im Preisvergleich angeführten Preise sind Bruttopreise (also inkl. aller Steuern = ausgepreister Warenpreis). Zu berücksichtigen ist, dass in Österreich und Deutschland geringfügige Unterschiede bei den Umsatzsteuersätzen bestehen. So beträgt in Österreich der Umsatzsteuersatz für Lebensmittel 10% und für alle andere Waren 20%. In Deutschland liegen diese Sätze bei 7% für Lebensmittel und 19% für andere Waren.

Es wurden nur Normalpreise (keine Aktionspreise) erhoben.

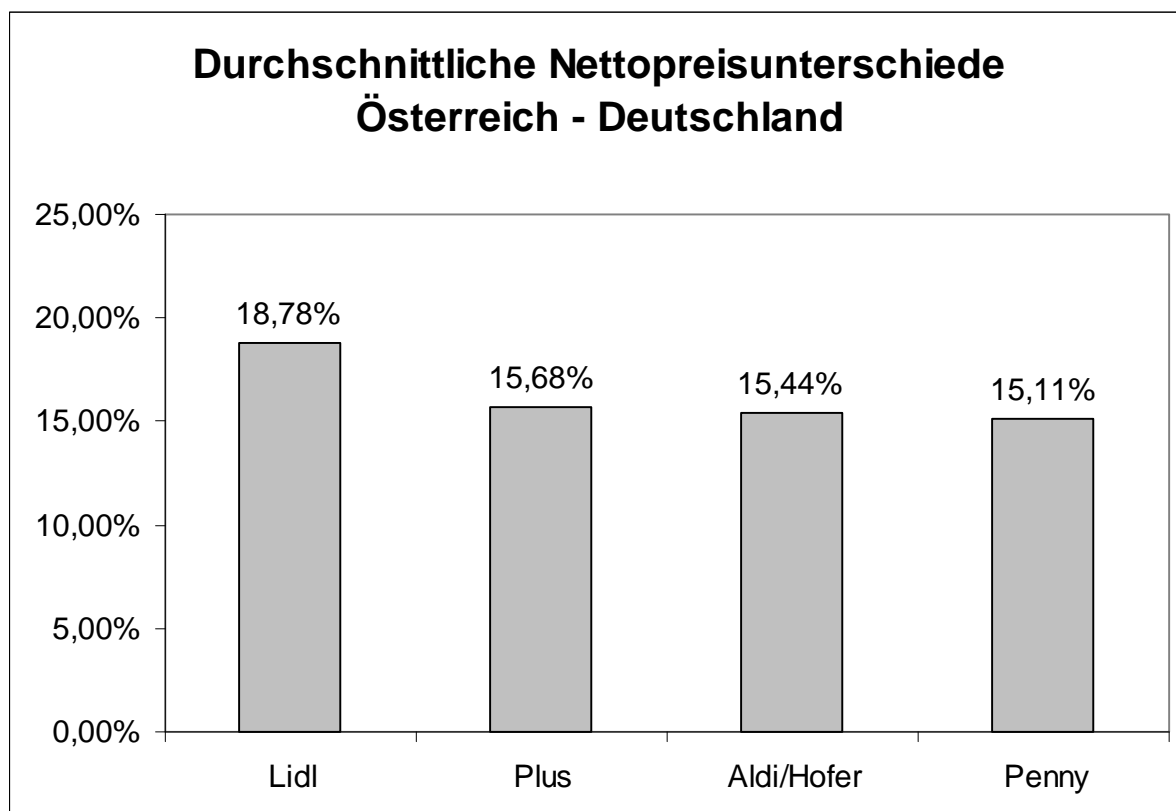
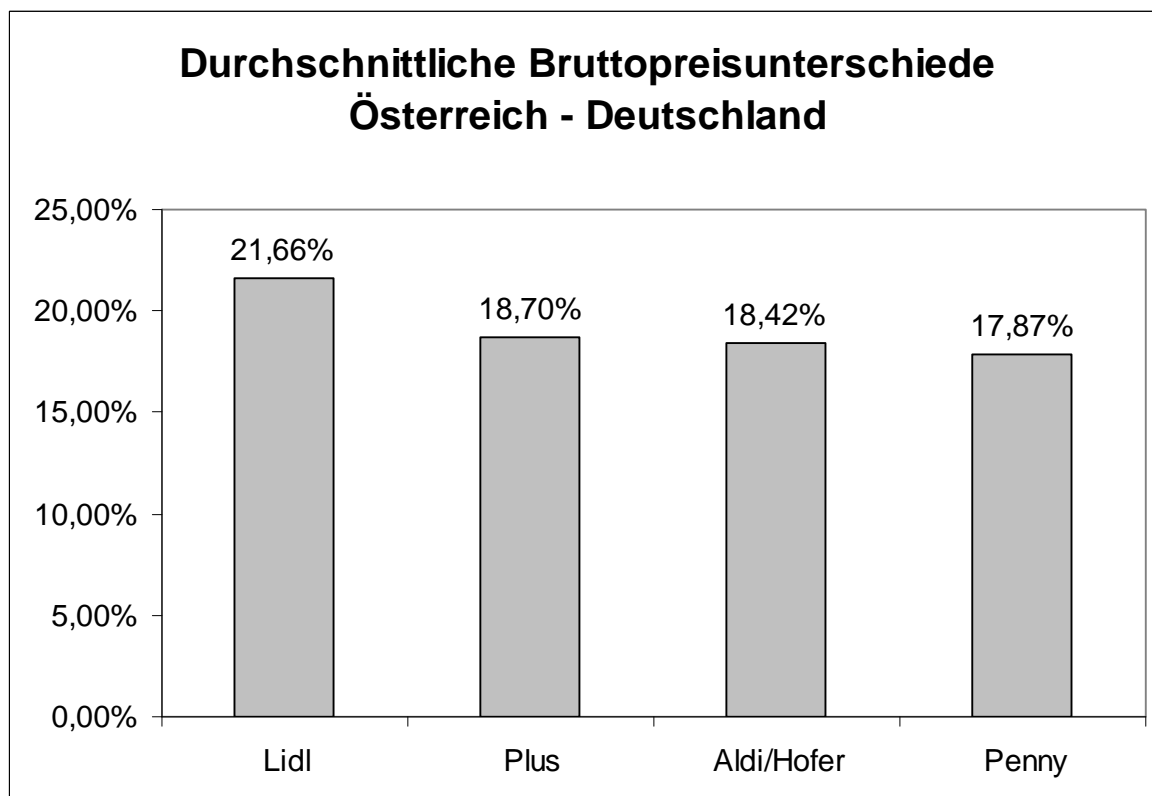
Gesamtergebnisse

1. Durchschnittliche Preisunterschiede Österreich – Deutschland

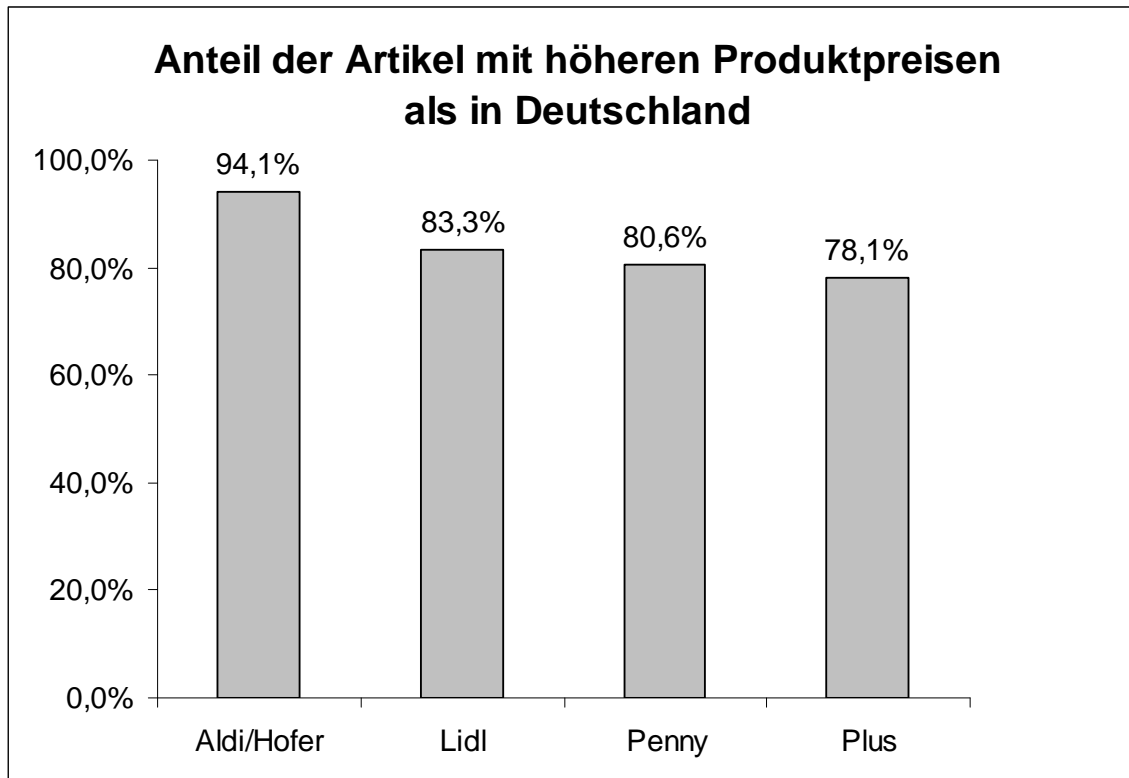
Bei allen untersuchten Handelsketten zeigen sich in Österreich wesentlich höhere Durchschnittspreise als in Deutschland.

Die Durchschnittspreise der untersuchten Waren liegen in den österreichischen Hofer-Filialen (Marktführer im Diskontbereich) um 18,42% höher als in den deutschen Aldi Süd-Filialen (Äquivalent zu den öster. Hofer-Filialen). Ähnliche Werte ergeben sich bei den anderen Anbietern. Die Durchschnittspreise in den österreichischen LIDL-Filialen liegen ebenso um 21,66% über den Preisen

der deutschen LIDL-Filialen. Bei PLUS liegt dieser Wert bei 18,70% und bei PENNY bei 17,87%. Hierbei handelt es sich um idente Waren mit gleicher Füllmenge und Waren –bzw. Markenbezeichnung.



2. Anteil der Artikel mit höheren Produktpreisen als in Deutschland



Der Anteil der Waren mit höheren Produktpreisen in Österreich als in Deutschland kann bei Aldi Süd/Hofer mit 93,9%, bei Lidl mit 83,3%, bei Penny mit 80,6% und bei Plus mit 78,1% quantifiziert werden.

Diese Zahlen zeigen sehr klar, dass die Preisnachteile in Österreich durchwegs bei fast allen Produkten – quer durch die Sortimente – zu beobachten sind. Nimmt man noch jene Produkte heraus die in Österreich und Deutschland die gleichen Preise aufweisen, so ist der Anteil der Artikeln mit geringeren Produktpreisen als in Deutschland noch wesentlich geringer.

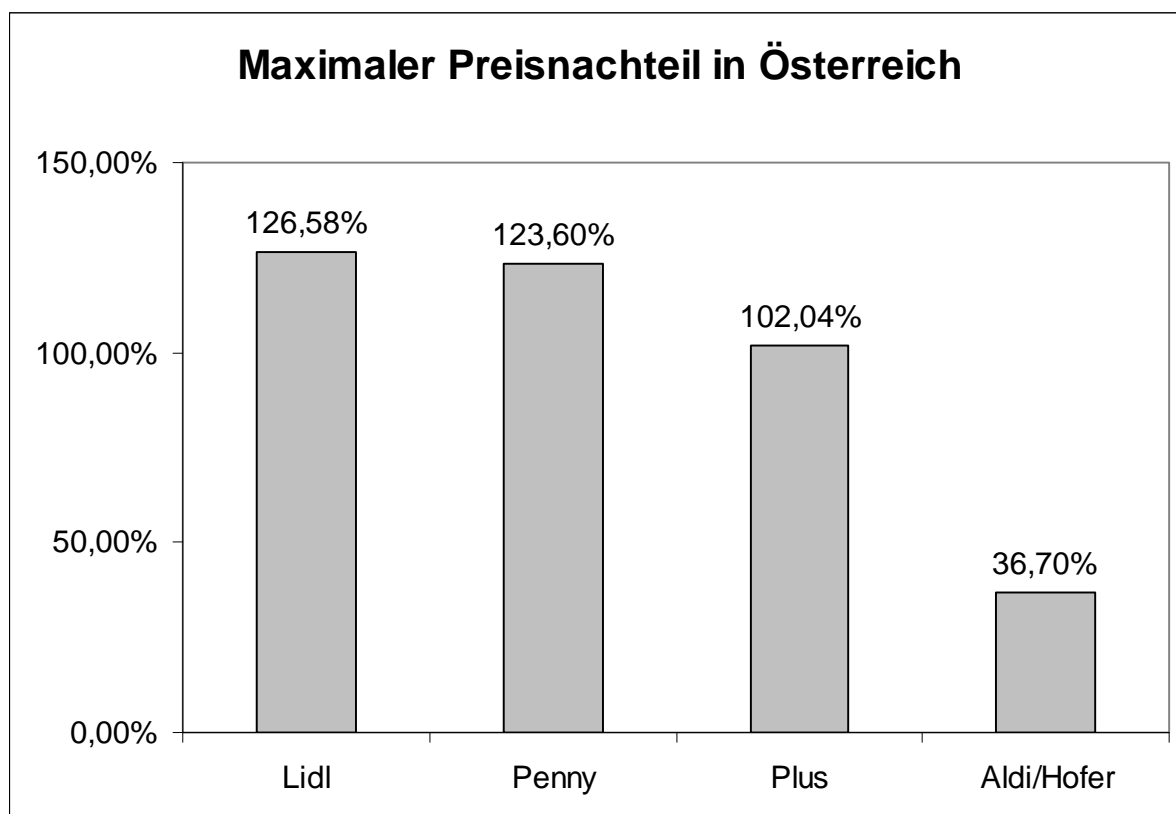
Bei Aldi Süd/Hofer war ein einziges von 33 Produkten in Österreich billiger als in den deutschen Filialen, bei Lidl waren ebenfalls nur 2 der insgesamt 108 untersuchten Artikeln in Österreich billiger als in Deutschland, bei Penny waren dies 6 von 36 Artikeln und bei Plus 12 von 114 Artikeln.

3. Maximaler Preisnachteil in Österreich

Der maximale Preisnachteil für Österreich liegt für Aldi Süd/Hofer bei 36,70%, für Lidl bei 126,58%, für Penny bei 123,60% und für Plus bei 102,04%. Um diese Prozentsätze waren die gleichen Waren (bzw. bei Aldi/Hofer teilweise artgleiche Waren) in Österreich teurer als in Deutschland – beim jeweils gleichen Anbieter.

Produkte mit den größten Preisunterschieden bei den Anbietern:

Produktbezeichnung	Menge	Brutto Öster.	Brutto Deutschl.	Abw. in % Öster. - D.
Aldi Süd/Hofer				
Knusperone: Müsli-Riegel Apfel	8Stk=200g	1,49	1,09	36,70%
Premium Skandinavischer Räucherlachs	200g	3,49	2,59	34,75%
Grandessa: Premium Stileis (Mini Mix Schoko 12x50ml		2,59	1,99	30,15%
Lidl				
W5: Glasreiniger	1l-Flasche	1,79	0,79	126,58%
Crusti Croc: Salzstangen	250g	0,65	0,35	85,71%
Penny				
Aurate: Pflegecreme mit Panthenol, Sheabutter 125ml		1,99	0,89	123,60%
Aurate: Cremeseife flüssig Mandelmilch	500ml	0,99	0,69	43,48%
Plus				
Müllertreu: Roggenvollkornbrot mit Sonnenbl.	500g	0,99	0,49	102,04%
Choco Ole: Choco Drink Nachfüllbeutel	500g	1,69	0,99	70,71%



Manchmal – wenn auch selten – sind auch niedrigere Produktpreise in Österreich zu beobachten. Wie bereits oben beschrieben, konnte bei Aldi Süd/Hofer lediglich ein einziger günstigerer Preis als in Deutschland festgestellt werden (-5,13%). Bei Lidl waren Produkte in Österreich vereinzelt um bis zu 29,8% billiger. Bei Penny waren die identen Produkte vereinzelt um bis zu 30,2% und bei Plus um bis zu 26,8% billiger als in Deutschland.

Detailergebnisse nach Anbieter

ALDI Süd-Hofer

Dieser Anbieter tritt in Deutschland unter der Firmenbezeichnung Aldi Süd und in Österreich unter Hofer auf. Die Vorerhebungen fanden in Österreich statt. Anhand von Preislisten der Erhebung von 2003 wurde eine Erstliste an Produkten zusammengestellt. Diese wurde ergänzt durch eine neuerliche Vorerhebung in Hoferfilialen in Wien. Anschließend wurden alle Produktpreise nochmals im Erhebungszeitraum vor Ort in Wiener Filialen erhoben.

In Summe wurde somit eine Artikelliste im Umfang von 147 Produkten erstellt.

Die endgültigen Erhebungen – sowohl in Österreich (Wien) wie auch in Deutschland (Deggendorf) – fanden zwischen 24. März und 4. April 2008 statt (die Ersterhebung fand Ende Februar statt). Von diesen 147 in Österreich erhobenen Produkten werden 33 Produkte auch in Deutschland geführt. Da Hofer Österreich doch einen bedeutenden Anteil von österreichischen Zulieferern hat, konnten somit nur jene Produkte verglichen werden, die sowohl in Österreich wie auch in Deutschland geführt werden. Hierbei handelt es sich um entweder idente oder artgleiche Produkte (gleiche Bezeichnung, gleiche Füllmenge jedoch manchmal mit leicht veränderter Verpackung oder Zusammensetzung/Kalorienangaben).

Produkte

Die 33 untersuchten, identen oder artgleichen Produkte werden in Österreich um durchschnittlich **18,42%** teurer verkauft als in Deutschland. Selbst unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Umsatzsteuersätze (Deutschland: 7% und 19%; Österreich 10% und 20%), liegen die österreichischen Nettowerte um durchschnittlich 15,44% über den deutschen Nettowerten.

Diese Preise können sicherlich nicht durch verlängerte Kühlketten, Transportwege oder Lohnkosten argumentiert werden. Dazu sind die Preisunterschiede zu groß.

8 Produkte sind in Österreich sogar um mehr als 25% teurer als in Deutschland.

Nur zwei Produkt wiesen den gleichen oder einen niedrigeren Bruttopreis wie in Deutschland aus und sind somit beim Nettopreisvergleich (=Berücksichtigung der unterschiedlichen Umsatzsteuersätze) geringfügig günstiger als in Deutschland.

Dies bedeutet, dass 93,9% der untersuchten Produkte in Deutschland günstiger sind als in Österreich.

Dies sind starke Indizien, dass das generelle Preisniveau bei Hofer (Österreich) wesentlich höher ist, als dies beim Mutterkonzern ALDI in Deutschland der Fall ist.

Nachfolgende Tabelle zeigt die untersuchten Produkte und die Preisunterschiede in sortierter Weise:

LIDL

Dieser Anbieter tritt sowohl in Deutschland als auch in Österreich unter der gleichen Firmenbezeichnung auf. Die Vorerhebungen fanden in Österreich statt. Anhand von Preislisten der Erhebung von 2003 wurde eine Erstliste an Produkten zusammengestellt. Diese wurde ergänzt durch eine neuerliche Vorerhebung in einer Lidl-Filiale in Wien. Anschließend wurden alle Produktpreise nochmals im Erhebungszeitraum vor Ort in der Wiener Filiale erhoben.

In Summe wurde somit eine Artikelliste im Umfang von 168 Produkten erstellt. Die endgültigen Erhebungen – sowohl in Österreich (Wien) wie auch in Deutschland (Deggendorf) – fanden zwischen 24. März und 4. April 2008 statt (die Ersterhebung fand Ende Februar statt). Von diesen 168 in Österreich erhobenen Produkten werden 108 Produkte auch in Deutschland geführt. Im Gegensatz zu Aldi/Hofer bezieht Lidl-Österreich offenbar einen grösseren Anteil seines Sortiments direkt vom Mutterkonzern in Deutschland.

Auffallend ist, dass die Preise der Diskonterkonkurrenten Lidl und Hofer in den jeweiligen Ländern bei den einzelnen Produkten sehr ähnlich sind. Das Preisniveau von Lidl-Österreich ähnelt dem Preisniveau von Hofer-Österreich (bzw. auch umgekehrt). Das gleiche gilt offenbar auch für Deutschland: Das Preisniveau von Lidl-Deutschland ähnelt dem Preisniveau von ALDI-Deutschland (bzw. auch umgekehrt).

Ein Indiz hierfür sind die ebenso deutlichen Preisunterschiede zwischen Lidl-Deutschland und Lidl-Österreich. Durchschnittlich sind die Produktpreise in Österreich um **21,66%** höher als in Deutschland. Und dies gemittelt über das untersuchte Sample von 108 Produkten und quer durch das gesamte Sortiment. Der maximale Preisunterschied liegt bei 126,58%.

Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Umsatzsteuersätze liegen die Werte für die Nettopreise ebenso um 18,78% über den deutschen Vergleichsnettopreisen.

Nur 2 der insgesamt 108 untersuchten Produkte wiesen in Österreich geringere Bruttopreise als in Deutschland auf. Weitere 16 Produkte wiesen in Österreich und Deutschland die gleichen Bruttopreise aus. Dies bedeutet, dass 90 von 108 Waren in Österreich höhere Produktpreise als in Deutschland aufweisen – dies entspricht einem Anteil von 83,3%.

Somit sind 83,3% der Produkte in den österreichischen Lidl-Filialen teurer als die gleichen Produkte in den deutschen Lidl-Filialen und dies um durchschnittlich 21,7% !

PENNY

Dieser Anbieter tritt sowohl in Deutschland als auch in Österreich unter der gleichen Firmenbezeichnung auf. Die Vorerhebungen fanden in Österreich statt. Anschließend wurden alle Produktpreise nochmals im Erhebungszeitraum vor Ort in einer Wiener Filiale erhoben.

In Summe wurde somit eine Artikelliste im Umfang von 239 Sortimentprodukten erstellt.

Die endgültigen Erhebungen – sowohl in Österreich (Wien) wie auch in Deutschland (Deggendorf) – fanden zwischen 24. März und 4. April 2008 statt (die Ersterhebung fand Ende Februar statt). Von diesen 239 in Österreich erhobenen Produkten werden 36 Produkte auch in Deutschland geführt.

Durchschnittlich sind bei Penny die Produktpreise in Österreich um **17,87%** höher als in Deutschland.

Der maximale Preisunterschied liegt bei 123,60%.

Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Umsatzsteuersätze liegen die Werte für die Nettopreise ebenso um 15,11% über den deutschen Vergleichsnettopreisen.

Nur 6 der insgesamt 36 untersuchten Produkte wiesen in Österreich geringere Bruttopreise als in Deutschland auf. Ein weiteres Produkt wies in Österreich und Deutschland den gleichen Bruttopreis aus. Dies bedeutet, dass 29 von 36 Waren in Österreich höhere Produktpreise als in Deutschland aufweisen – dies entspricht einem Anteil von 80,6%.

Somit sind 80,6% der Produkte in den österreichischen Penny-Filialen teurer als die gleichen Produkte in den deutschen Penny-Filialen und dies um durchschnittlich 17,87%!

PLUS

Dieser Anbieter tritt sowohl in Deutschland als auch in Österreich unter der gleichen Firmenbezeichnung auf. Die Vorerhebungen fanden in Österreich statt. Anschließend wurden alle Produktpreise nochmals im Erhebungszeitraum vor Ort in einer Wiener Filiale erhoben.

In Summe wurde somit eine Artikelliste im Umfang von 223 Produkten erstellt.

Die endgültigen Erhebungen – sowohl in Österreich (Wien) wie auch in Deutschland (Deggendorf) – fanden zwischen 24. März und 4. April 2008 statt (die Ersterhebung fand Ende Februar statt).

Von diesen 233 in Österreich erhobenen Produkten werden 114 Produkte auch in Deutschland geführt.

Durchschnittlich sind bei Plus die Produktpreise in Österreich um **18,70%** höher als in Deutschland.

Der maximale Preisunterschied liegt bei 102,04%.

Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Umsatzsteuersätze liegen die Werte für die Nettopreise ebenso um 15,68% über den deutschen Vergleichsnettopreisen.

Nur 12 der insgesamt 114 untersuchten Produkte wiesen in Österreich geringere Bruttopreise als in Deutschland auf. 13 weitere Produkte wiesen in Österreich und Deutschland den gleichen Bruttopreis aus. Dies bedeutet, dass 89 von 114 Waren in Österreich höhere Produktpreise als in Deutschland aufweisen – dies entspricht einem Anteil von 78,1%.

Somit sind 78,1% der Produkte in den österreichischen Plus-Filialen teurer als die gleichen Produkte in den deutschen Plus-Filialen und dies um durchschnittlich 18,70%!